



Früh übt sich: Auf dem Schulfest der Sachsenwald-Schule legt der kleine Deniz zusammen mit dem DRK erstmals einen Verband an

NEUE SERIE: DAS DRK FÜR INSIDER - SIE FRAGEN, WIR ANTWORTEN!

WAS MACHEN DIE EIGENTLICH DEN GANZEN TAG BEIM DRK?

Sie ahnen es sicherlich: Auch diese Frage ist alles andere als leicht zu beantworten. Die lange Tradition des DRK und seine föderale Struktur haben nicht nur zu einer unglaublichen organisatorischen Vielfalt, sondern auch zu sehr umfangreichen und teilweise unterschiedlichen Aufgaben und Angeboten geführt. Stefan Klemmt als ehrenamtliches Mitglied und Tom Burkhardt als hauptamtlicher Mitarbeiter bringen exemplarisch Licht ins Dunkel.

Sie fragen, wir antworten!

Das ist das Motto unserer neuen Reihe **Das DRK für Insider**: Wenn Sie eine Frage zum DRK haben, auf die Sie keine Antwort wissen, oder in einer Diskussion mit geballtem „Expertenwissen“ brillieren möchten, können Sie uns Ihre Frage zuschicken. Wir beantworten Sie Ihnen dann, wenn wir können - jeden Monat neu in einem eigenen Beitrag.

Zwei Hinweise bringen uns der Antwort auf diese Frage näher. Sie alle kennen das DRK wahrscheinlich aus den Nachrichten, etwa wenn in den Medien wieder einmal Bilder von einer Hungersnot, einer Überschwemmung oder einem gewaltsamen Konflikt im Ausland zu sehen sind. Dann fällt im Zusammenhang mit Hilfeleistungen vor Ort häufig auch der Name DRK. Das ist der erste Hinweis: Das DRK hilft Menschen in Not - egal, wo; egal, wann.

Wenn Sie darüber hinaus innerhalb Deutschlands schon einmal Großveranstaltungen wie die WM-Fanmeile, den Christopher Street Day oder Marathonläufe besucht haben, in den kalten Wintermonaten der Wärmebus an Ihnen vorbeigefahren ist, Sie Blut spenden waren, in einer Klinik behandelt wurden oder Wohn- und Pflegeangebote benötigten - dann sind Sie vermutlich auch in diesem Zusammenhang auf das DRK gestoßen.

Hand in Hand: Ehren- und Hauptamt

Das ist der zweite Hinweis: Innerhalb Deutschlands steht das DRK vor allem für nationale Hilfs- und Wohlfahrtsleistungen. Wobei nationale Hilfsleistungen wie die Wasserrettung, der Katastrophenschutz oder die Sanitätsdienste in der Regel durch ehrenamtliche Helfer und die tägliche Versorgung in z.B. Wohneinrichtungen, Tagesstätten oder Seniorenfreizeitstätten durch hauptamtliche Mitarbeiter abgedeckt werden.

Als Hilfs- und Wohlfahrtsorganisation anerkannt

Damit ist dann auch grob das Feld abgesteckt, in dem sich das DRK bewegt. Es bietet in Deutschland und im Ausland Hilfsleistungen an und ist eine nationale Wohlfahrtsorganisation. Welche Aufgaben und Angebote die einzelnen Gliederungen tatsächlich wahrnehmen, hängt allerdings von anderen Faktoren wie der Region oder der Stärke der einzelnen Orts-, Kreis- und Landesverbände ab.

Eine Woche im Ehren- und Hauptamt: Zwei Beispiele

Wie können Sie sich also eine typische Woche der Mitglieder und Mitarbeiter im DRK vorstellen? Beispielsweise wie die von Stefan



Bereit zum Einsatz: Wasserwachtler Stefan Klemmt bei einer Übung auf Usedom 2017

Klemmt. Er ist Wasserretter, technischer Leiter, Bootsführer und Rettungsschwimmausbilder in unserer Wasserwacht Steglitz-Zehlendorf. Von Mo. bis Fr. geht er seinem regulären Job als Systemadministrator bei der Bundestagsfraktion einer großen Partei nach. Am Nachmittag oder Abend sowie an den Wochenenden engagiert er sich dann in der Gemeinschaft. Woche für Woche kommen so noch Arbeitstreffen, die Ausbildung von Schwimmschülern, Einsätze auf Wasser und Land, Schulausflüge oder die Kinder- und Jugendarbeit der Wasserwacht hinzu. Insgesamt wendet er einen großen Teil seiner Freizeit für sein ehrenamtliches Engagement auf.



Zum Weiterlesen:

Das Deutsche Rote Kreuz:
https://de.wikipedia.org/wiki/Deutsches_Rotes_Kreuz

DRK in Steglitz-Zehlendorf:
<https://www.drk-sz.de>

Die Wasserwacht Steglitz-Zehlendorf:
<https://www.drk-sz.de/ehrenamt/spalte-2/wasserwacht.html>

ars vivendi:
drk-berlin.net/angebote/behindertenhilfe/psychiatrische-tagesstaette.html

Anders strukturiert, aber nicht weniger anspruchsvoll sieht die Woche der hauptamtlichen Mitarbeiter aus. Tom Burkhardt etwa, Ergotherapeut in unserer psychiatrischen Tagesstätte „ars vivendi“, begleitet und betreut die ganze Woche Menschen mit psychischen Erkrankungen. Sie alle möchten in ein geregelteres Leben zurückfinden und haben sich daher für Unterstützung entschieden. Von Tom Burkhardt erwarten sie vor allem Empathie und praktische Hilfestellungen. Im Verlaufe der Woche macht er den Klienten so die unterschiedlichsten Angebote: Er bereitet sie beispielsweise auf den ersten oder zweiten Arbeitsmarkt vor, indem er mit ihnen in einem Arbeitsprojekt Tassen, Teller, Müslischalen und Teekannen gießt und so grundlegende Basiskompetenzen fördert und festigt; er besucht Klienten im Rahmen des „Betreuten Einzelwohnens“ bei sich zu Hause und unterstützt sie in ihrer Alltags-

gestaltung; er führt Klienten in der Tagesstätte strukturiert an alltägliche Abläufe wie z.B. die Zubereitung eines Frühstücks heran; er hilft ihnen bei ihrem Schriftverkehr und Behördenangelegenheiten. Manchmal hört er den Klienten aber auch einfach nur zu. Die Klienten vertrauen sich ihm dann in aufwühlenden Momenten an, können sich bei ihm entlasten und erhalten von ihm die gewünschte Beratung. Gerade letzteres verlangt einem viel Energie ab und geht oftmals auch an die eigene Substanz.

Das Engagement wird gebraucht

Stefan Klemmt und Tom Burkhardt sind nur zwei Beispiele, die einen Tag oder eine Woche beim DRK illustrieren. Sie stehen bei weitem nicht für alle, aber für viele andere Mitglieder und Mitarbeiter. Ihr Engagement und ihre Fähigkeiten werden jeden Tag auf's Neue gebraucht.

Impressum

Herausgeber: DRK in Berlin Steglitz-Zehlendorf

Düppelstr. 36 | 12163 Berlin

Redaktion & Layout: Thomas Luthmann

Fotos: Thomas Luthmann/ DRK (Seite1) & Wasserwacht Steglitz-Zehlendorf/ DRK (Seite 2)

Urheberrecht: Die Inhalte, Fotos und Grafiken in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte liegen bei den jeweiligen Urhebern. Die Vervielfältigung, Übersetzung, Mikroverfilmung sowie Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen bedürfen der vorherigen Zustimmung der Urheber.

